

**Chorpartitur**

**12 GEISTLICHE  
VOLKSLIEDER**

für gemischten Chor (SATB) a cappella

Instrumentalbegleitung für Orgel oder Klavier ad lib.

bearbeitet und herausgegeben  
von Siegfried

**INHALT**

I. Erbarme dich unser. . . . .	2
II. O Vater, allmächtiger Schöpfer. . . . .	3
III. Gott zu ehren laßt uns hören. . . . .	4
IV. O göttliche Liebe. . . . .	5
V. Liebe Christen, kommt zu mir. . . . .	6
VI. Gott hat alles gemacht. . . . .	7
VII. Die Liebe Gottes. . . . .	8
VIII. Heilig singen Engel. . . . .	10
IX. Nun kommt zum heiligen Mahle. . . . .	11
X. Jesus in der Saule. . . . .	12
XI. Verkünder Gottes. . . . .	13
XII. Der Herr ist unser. . . . .	14

# 12 GEISTLICHE VOLKSLIEDER

Chorpartitur

für gemischten Chor (SATB) a cappella  
Instrumentalbegleitung für Orgel oder 4 bis 5 Blechbläser ad lib.

bearbeitet und herausgegeben  
von Siegfried Singer

## I. Erbarme dich unser

Geistliches Volkslied aus Oberbayern  
Melodie und Satz: Siegfried Singer  
1966 Edition Helbling, Innsbruck

Vorspiel  $\text{♩} = 84$

Lied

Sopran  
Alt

Tenor

Baß

*mf* Im Na-men Je-su Ehr-fürchtig zum Al-

*mf* Im Na-men Je-su ten wir Ehr-fürchtig zum Al-

tar, be-ken-nen uns' - reue dich und fle-hen im-mer-dar:

tar, be-ken-nen uns' - reue dich und fle-hen im-mer-dar:

*p* O Herr, erbarme dich unser! O Je-sus, wir bit-ten dich sehr! *mf* O

*p* O Herr, erbarme dich unser! O Je-sus, wir bit-ten dich sehr! *mf* O

Chri-ster-bar-me dich un-ser! Er-bar-me dich, o Herr!

Chri-ster-bar-me dich un-ser! Er-bar-me dich, o Herr!

## II. O Vater, allmächtiger Schöpfer

aus Südtirol (Ahrntal)  
 und Sattler, Siegfried Singer  
 Edition Helbling, Innsbruck

Vorspiel  $\text{♩} = 96$ 

Lied

7

*f* O Va - ter, all - mäch - ti - ger Schöp - fer, im  
 daß du, so - schöp - fer uns heil - i - ge

7

*f* O Va - ter, all - mäch - ti - ger Schöp - fer, im  
 daß du, so - schöp - fer uns heil - i - ge

7

Stau - be - be - ten wir an dei - ne Ma - je - stät und Pracht,  
 Glau - be, Him - mel und Er - de aus Nichts hast ge - macht.

Stau - be - be - ten wir an dei - ne Ma - je - stät und Pracht,  
 Glau - be, Him - mel und Er - de aus Nichts hast ge - macht.

*mf* Je - sus Christus ist aus dem Him - mel ge - kom - men. Der uns be - gna - det, be -  
 und hat die Sün - den schuld von uns ge - nom - men.

*mf* Je - sus Christus ist aus dem Him - mel ge - kom - men. Der uns be - gna - det, be -  
 und hat die Sün - den schuld von uns ge - nom - men.

leh - ren, er ist der Trö - ster, der heil - i - ge Geist.

lehrt, er ist der Trö - ster, der heil - i - ge Geist.



# IV. O göttliche Liebe

...ches Lied aus Südtirol (Sarntal)  
... und Sa... Siegfried Singer  
Edition Helbling, Innsbruck

Vorspiel  $\text{♩} = 100$

Lied

1. O gött - che Lie - be, wie groß ist dei - ne  
2. Weil er Va - ter zum Hei - lig - sten Gei - ste

1. du hast uns in Je - sus den Hei - land ge - bracht. Des e - wi - gen  
2. so steigt er vom Him - mel und kommt in die Welt. Er will uns er -

Macht, du hast uns in Hei - land ge - bracht. Des e - wi - gen  
stellt, so steigt er vom Him - mel und kommt in die Welt. Er will uns er -

Va - ters ge - b - be ter - Sohn, ver - las - set aus Lie - be den  
lö - sen a - be - ter - Sohn, da - mit wir dann Er - ben des

Va - ter ge - b - be ter - Sohn, ver - las - set aus Lie - be den  
lö - sen a - be - ter - Sohn, da - mit wir dann Er - ben des

gött - li - chen Thron, ver - las - set aus Lie - be den gött - li - chen Thron.  
Him - mels werd'n sein, da - mit wir dann Er - ben des Him - mels werd'n sein.

ver - las - set aus Lie - be den gött - li - chen Thron.  
da - mit wir dann Er - ben des Him - mels werd'n sein.

# V. Liebe Christen, kommet alle

Ein altes Volkslied aus Niederösterreich  
Bearbeitung und Satz: Siegfried Singer  
Edition Helbling, Innsbruck

Vorspiel  $\text{♩} = 96$

Lied

4

*mf*

1. Lie - be Chri - sten, m - me al - le,  
 2. Er - hat sich zur ge - ben,  
 3. Eh - re sei im Thro - ne,

4

*mf*

1. Lie - be Chri - sten, m - me al - le,  
 2. Er - hat sich zur ge - ben,  
 3. Eh - re sei im Thro - ne,

4

las - set eu - re Stim - men schal - len: 1.-3. Lob und Preis sei  
 daß wir nun in dem Hei - le - ben.  
 Va - ter, Geist und dem Soh - ne.

las - set eu - re Stim - men schal - len: 1.-3. Lob und Preis sei  
 daß wir nun in dem Hei - le - ben.  
 Va - ter, Geist und dem Soh - ne.

1. 2.

ni - ne End' Je - sus in dem Sa - kra - ment! Sa - kra - ment!  
 oh - ne End' Je - sus in dem Sa - kra - ment! Sa - kra - ment!

# VI. Gott hat alles recht gemacht

Geistliches Volkslied aus Südtirol (Kastelruth)  
Melodie: unbekannt, Text: unbekannt, Bearbeitung und Satz: Siegfried Singer  
Edition: Helbling, Innsbruck

Vorspiel  $\text{♩} = 92$

Lied

3. Der Wein - stock bringt  
al - les muß

Gott hat al - les  
er - schaf - fet  
men - auf -  
les muß

recht ge - macht durch sei - ne Händ'; Händ'.  
Tag und Nacht Fir - ma - ment. - ment.  
Er - den, sie wach - sen mit - Freud'; Freud'.  
wer - den, wenn die kom - men die Zeit. Zeit.  
Re - ben, die köm - men die gen - Frücht'; Frücht'.  
le - ben, wenn die be - frucht. - fiehlt.

Hoi - di - ri - didl - jo - ri - didl - jo - ri - didl - jo. - ho.

Hoi - ridl ri - didl - jo - ri - didl - jo - ri - didl - jo. - ho.

## VII. Die Liebe Gottes

Einiges Volkslied aus Südtirol (Sarntal)  
 Bearbeitung und Satz: Siegfried Singer  
 Edition Helbling, Innsbruck

Vorspiel  $\text{♩} = 88$ 

Lied

1. Wenn ich die Be- tracht' und  
 die Gott in at ge- bracht durch  
 2. Er nimmt auf sich die Sün- den- schuld, die  
 Er get die- se mit Ge- duld, die  
 3. Ja, se Lieb' hat doch kein End', er  
 ver- set sich Sa- kra- ment, in

1. nn die ro- be Lieb' be- tracht' und  
 2. tt in Je- sus hat ge- bracht durch  
 2. Er nmt auf sich die Sün- den- schuld, die  
 3. Ja, se Lieb' hat doch kein End', er  
 ver- set sich Sa- kra- ment, in

1. die - se an schau, uns' - re lie - be Frau, dann  
 wir be- ach-acht. Lieb' hat's so weit 'bracht. Die  
 will ne- G'stal - ten, Brot und Wein. Er

die se rech- schau' uns' - re lie - be Frau, dann  
 wir e re- mach' Lieb' hat's so weit 'bracht. Die  
 will h- uns sen. G'stal - ten, Brot und Wein. Er

neig' ich fromm das Haupt vor ihm und denk' in der  
 Lie - be ihn zu To - de zwang, ver - goß sein teu - er - liches Blut. der  
 gibt uns sei - nen Leib zur Speis', tränkt uns mit sei - nem Blut. Er

neig' ich fromm das Haupt vor ihm und in - lig - keit, der  
 Lie - be ihn zu To - de zwang, ver - goß sein res - tes Blut. Sieh'  
 gibt uns sei - nen Leib zur Speis', tränk' uns mit sei - nem Blut. Er

Lie - be der - ster - Sinn ist Got - tes Herr - lich - keit.  
 ihn am ar - men Kreu - zes - stamm, was sei - ne Lie - be - tut.  
 gibt sich mit Fleiß; seht, was die Lie - be - tut.

Lie - al - ch - sten Sinn ist Got - tes Herr - lich - keit.  
 ihn am ar - men Kreu - zes - stamm, was sei - ne Lie - be - tut.  
 gibt sich mit größ - tem Fleiß; seht, was die Lie - be - tut.

## VIII. Heilig singen Engel Lieder

Einiges Volkslied aus Südtirol (Ahrntal)  
 Bearbeitung und Satz: Siegfried Singer  
 Edition Helbling, Innsbruck

Vorspiel  $\text{♩} = 100$  Lied

4

*p* *mf*

1. Hei - lig sin - gen En - gel Lie - der Heilig ist Gott Sa - ba - oth!  
 Hei - lig sin - gen wir hie - nie - den, Heilig ist der höch - ste Gott!  
 2. Gott der Va - ter sei ge - prie - sen, der uns sei - nen Sohn ge - schickt.  
 Eh - re sei dem Sohn er - wie - sen, der mit Heil sein Volk be - glückt.

4

*p* *mf*

1. Hei - lig sin - gen En - gel Lie - der Heilig ist Gott Sa - ba - oth!  
 Hei - lig sin - gen wir hie - nie - den, Heilig ist der höch - ste Gott!  
 2. Gott der Va - ter sei ge - prie - sen, der uns sei - nen Sohn ge - schickt.  
 Eh - re sei dem Sohn er - wie - sen, der mit Heil sein Volk be - glückt.

4

*mf*

Sei - nen Ruhm und sei - nen Gü - te lobt und preist die gan - ze Welt  
 Gle - cher Ruhm und glei - che Eh - re sei auch Gott dem Heil - gen Geist,

*mf*

Sei - nen Ruhm und sei - nen Gü - te lobt und preist die gan - ze Welt  
 Gle - cher Ruhm und glei - che Eh - re sei auch Gott dem Heil - gen Geist,

*p* *mf* *f*

von der Kir - che se - gens - rei - chen Blü - te bis hin - auf zum Ster - nen - zelt.  
 der die Kir - che in der Leh - re uns' - res Glau - bens un - ter - weist.

*mf* *f*

von der Kir - che se - gens - rei - chen Blü - te bis hin - auf zum Ster - nen - zelt.  
 der die Kir - che in der Leh - re uns' - res Glau - bens un - ter - weist.

# IX. Nun kommet zum heiligen Mahle

Geistliches Volkslied aus Südtirol (Pustertal)  
Bearbeitung und Satz: Siegfried Singer  
Edition Helbling, Innsbruck

Vorspiel  $\text{♩} = 66$

Lied

11

1. - 3. Nun kom - m'et zum hei - li - gen Mah - le, zum  
Er - la - den Ti - sche uns al - le, zum

11

1. - 3. Nun kom - m'et zum hei - li - gen Mah - le, zum  
Er - la - den Ti - sche uns al - le, zum

Mah - le des Hei - lands der Welt! ist nun die Ta - fel ge -  
al - le, wie's ihm ge - fällt. 1. Im Man - na, vom Him - mel ge -  
2. Im Wein und das Brot, es bringt

Mah - le des Hei - lands der Welt! 1. Es nun die Ta - fel ge -  
al - le, wie's ihm ge - fällt. 2. Im Man - na, vom Him - mel ge -  
3. Der Wein und das Brot, es bringt

dek - - - ket, den ge - seg - ne - ten Leib, das Ge -  
reg - - - net, ist be, ist wi - ger Lohn; das  
Le - - - ben, ein ben in E - wi - ger wig - keit; der

dek - - - ket den ge - seg - ne - ten Leib, das Ge -  
reg - - - net, ist be, ist wi - ger Lohn; das  
Le - - - ben, ein ben in E - wi - ger wig - keit; der

heim - nis im Brot ist ver - stek - ket: Der Hei - land bringt Se - lig - keit!  
und der Wein, der ge - seg - net, ist Chri - stus, ist Got - tes Sohn.  
- land wird uns ge - ben in Fül - le und Herr - lich - keit.

heim - nis im Brot ist ver - stek - ket: Der Hei - land bringt Se - lig - keit!  
Brot und der Wein, der ge - seg - net, ist Chri - stus, ist Got - tes Sohn.  
Hei - land, er wird es ge - ben in Fül - le und Herr - lich - keit.

## X. Jesus in dem Sakrament

Geistliches Volkslied aus dem Breisgau  
 bearbeitet und Satz: Siegfried Singer  
 Edition Helbling, Innsbruck

♩ = 88

## Vorspiel Lied

8

*mf*  
 Zur An - be - tung kommt, zum — Prei - Chri - sten in heil - ger —

8

*mf*  
 Zur An - be - tung kommt, zum — Chri - sten singt in heil - ger

8

Wei - se un - ser'm Hei - land — Je - su Christ. Lob' ihn, was da lebt und ist!

8

Wei - se un - ser'm Hei - land — Chri - Lob' ihn, was da lebt und ist!

*p*

Laßt des Hei - ligen Er - kün - digen und ihm drei - mal Hei - lig sin - gen!

8

*p*

Laßt des Hei - ligen Er - kün - digen und ihm drei - mal Hei - lig sin - gen!

8

*f*  
 Sei ge - bet - ne End' Je - sus — in — dem — Sa - kra - ment.

8

Sei ge - bet - ne End' Je - sus — in dem — Sa - kra - ment.

# XI. Verborg'ner Gott

Geistliches Volkslied aus Südtirol (Pustertal)  
Sänger: Siegfried Singer  
Edition: Helbling, Innsbruck

Vorspiel  $\text{♩} = 56$

Lied

1. 2. 2.

*mf*

1. Ver - borg'ner Gott im Sa - kra - ment, an -  
 2. Wir pre - sen dich im Sa - kra - ment, du

er - pre - sen dich im Sa - kra - ment, an -  
 pre - sen dich im Sa - kra - ment, du

be - tend lo - ben wir dich heut' und all - zeit oh - ne End' und  
 wah - res Got - tes - lamm. Du gabst dich in de - sen Händ', hast

be - tend lo - ben wir dich heut' und all - zeit oh - ne End' und  
 wah - res Got - tes - lamm. Du gabst dich in de - sen Händ', hast

beu - gen uns' - Knie. Du gibst dich uns zur See - len - speis' in Brot und Leib - ge -  
 es für uns. O stau - net sei - ne Lie - be an und die - se ed - le

beu - gen uns' - Knie. Du gibst dich uns zur See - len - speis' in Brot und Leib - ge -  
 es für uns. O stau - net sei - ne Lie - be an und die - se ed - le

stalt, su - chest al - le Schäf - lein auf, dein Ru - fen lie - be - voll schallt.  
 Tat, er beim letz - ten A - bend - mahl sich selbst ge - op - fert hat.

stalt, du su - chest al - le Schäf - lein auf, dein Ru - fen lie - be - voll schallt.  
 Tat, wie er beim letz - ten A - bend - mahl sich selbst ge - op - fert hat.

## XII. Der Herr segne euch

orte und Weise aus der Überlieferung  
Satz: Siegfried Singer  
Edition Helbling, Innsbruck

**Vorspiel**  $\text{♩} = 100$  **Lied**

*mf* Der Herr seg - ne euch und hü - te! Er las - se sein  
*mf* Der Herr seg - ne euch und hü - te euch! Er las - se sein

An - ge - sicht ü - ber euch und sei euch gnä - - - dig! *mf* Der  
An - ge - sicht ü - ber euch und sei euch gnä - - - dig! *mf* Der

Herr, der Herr he - sein An - ge - sicht zu euch und geb' euch sei - nen Frie - den und *f*  
Herr er - be - sein An - ge - sicht zu euch und geb' euch sei - nen Frie - den und *f*

geb' euch sei - nen Frie - den. *mf* A - men, A - men, A - men, *p* A - - - men.  
geb' euch sei - nen Frie - den. *mf* A - men, A - men, A - men, *p* A - - - men.

## Nachwort

Die vorliegenden Gesänge sind eine Auswahl von überlieferten alpenländischen Volksliedern aus Bayern, Nord- und Südtirol bis Niederösterreich. Sie stammen aus Sammlungen von Wastl Fandlerl, (Nr. I und X), Alfred Quellmalz, („Südtiroler Volkslieder“, gesammelt 1942: Nr. II, VII, VIII, IX und XI), Franz Friedrich Kohl, („Echte Tiroler Lieder“, gesammelt 1913: Nr. IV, VI und XII) und von Josef Gabler, (1890 in der Diözese St. Pölten gesammelt Lieder Nr. I und V).

Die Sprache der Lieder ist einfach gehalten aber in religiösen Aussagen überaus treffend. Sie wurden – um dem höheren Zweck zu entsprechen – nicht in der Hochsprache, natürlich mit landschaftsgebundener mundartlicher Färbung geschrieben. Die natürlich schreitenden Melodien habe ich – der überlieferten alpenländischen Mehrstimmigkeit entsprechend – einen einfachen vierstimmigen Chorsatz unterlegt.

Die Lieder können a cappella, mit Orgelbegleitung oder auch mit vier bis fünf Blechbläsern gesungen werden. Sie eignen sich für die verschiedensten Anlässe in der Kirche oder im Freien während des ganzen Kirchenjahres, nämlich für

- Andachten
- Messen
- Hochzeiten und
- Prozessionen.

Mögen diese überlieferten Gesänge wieder vielfältig zur Ehre des Herrn erklingen!

Siegfried Singer